

080 229	S Abgrenzung, Ausgrenzung, Abwertung: Diskriminierungsformen, Akteure und Präventionsmöglichkeiten (PolSys, Teil II) 2st., Blockveranstaltung Oktober / Dezember 2016 Vorbesprechung am 17.10.2017 10.00-12.00, GCFW 04/703	Schedler
---------	---	----------

Voraussetzungen:

Besuch der Vorlesung "Einführung in das politische System Deutschlands". Von allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird eine intensive Lektüre der Literatur ebenso erwartet wie eine aktive und kontinuierliche Mitarbeit. Verbindliche Anmeldung über CampusOffice ab 22.08. bis 12.10.2016. Teilnahmebeschränkung: 15 Studierende.

Es handelt sich um eine Kooperationsveranstaltung mit der Landeszentrale für politische Bildung NRW und der DGB-Jugend NRW, die als Blockveranstaltung in der DGB-Jugendbildungsstätte Hattingen stattfindet. Termine: 12./13.11.2016 und 2./3./4.12.2016 und 10./11.12.2016 (insgesamt 7 Seminartage incl. Übernachtungen).

Kommentar:

Wie empirische Untersuchungen zeigen, sind abwertende Einstellungen etwa auf Grund von Herkunft weit verbreitet. Hier knüpfen verschiedene Akteure der extremen Rechten an. Wer in der schulischen oder außerschulischen Bildungsarbeit tätig ist, der wird früher oder später damit konfrontiert werden. Das Seminar richtet sich deshalb insbesondere an Studierende, die sich in diesem Themenfeld qualifizieren möchten. Im Rahmen des Blockseminars wird jedoch nicht nur auf einzelne Ideologieelemente, Erscheinungsformen und Strategien der extremen Rechten eingegangen, sondern ebenso werden Präventionsmöglichkeiten zum Gegenstand gemacht. In Workshops stellen anerkannte Expertinnen und Experten nicht nur auf Wissensvermittlung, sondern auf kritisch-reflexive Auseinandersetzung mit den einzelnen Inhaltsfeldern ab. Die Teilnahme externer Multiplikator*innen, die das Seminar als Weiterbildungsmaßnahme besuchen, bringt Perspektiven aus der beruflichen Praxis ein und kann unter Umständen Einblicke in mögliche Berufsfelder bieten. Auch alle studierenden Teilnehmer*innen erhalten ein Zertifikat der Kooperationspartner über den erfolgreichen Abschluss der Weiterbildungsmaßnahme.

Voraussetzungen für Studiennachweise / Modulprüfungen:

Modulprüfung: Aktive Beteiligung und Lesen der Pflichtlektüre, Gruppenaufgaben sowie schriftliche Ausarbeitung (Hausarbeit) oder mündliche Prüfung.

Studiennachweis: Aktive Beteiligung und Lesen der Pflichtlektüre, Gruppenaufgaben.

Literatur:

Virchow, Fabian/Häusler, Alexander/Langebach, Martin (Hrsg.): Handbuch Rechtsextremismus, Bd. 1, Wiesbaden 2016.

Gerster, Martin/Geisler, Alexander/ Braun, Stefan (Hrsg.): Strategien der extremen Rechten, 2. aktualisierte Auflage, Wiesbaden 2015.

Salzborn, Samuel (2015): Rechtsextremismus. Erscheinungsformen und Erklärungsansätze, 2. aktualisierte Auflage, Baden-Baden.